

תפילות לכל השנה
מחזור
ליום הכפורים

JÜDISCHES GEBETBUCH
J O M K I P P U R

In einigen Gemeinden
Hawdala

Hier folgt in einigen
Gemeinden das Abend-
gebet für Wochentage,
mit Hawdala-Einschub
in der Amida

Wein Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott,
Gebietter der Welt, der die Frucht der Rebe erschaffen.

Gewürz Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott, Gebietter der Welt,
wird am Schabbat- der du wohlriechende Gewürze geschaffen hast.
ausgang hinzugefügt

Kerze Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott, Gebietter der Welt,
der du das Licht geschaffen.

Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott, Gebietter der Welt,
der du geschieden hast zwischen Heiligem und Alltäglichem,
zwischen Licht und Finsternis,
zwischen dem siebten Tag und den sechs Werktagen.

Gelobt seist du, Ewiger,

Man trinkt den Wein, der du geschieden hast zwischen Heiligem und Alltäglichem.
gießt ein wenig
in einen Teller und
löscht darin die Kerze

In einigen Gemeinden
Hawdala

Hier folgt in einigen
Gemeinden das Abend-
gebet für Wochentage,
mit Hawdala-Einschub
in der Amida

<p>בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ, אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, בּוֹרֵא פְּרִי הַגָּפֶן:</p>	<p>Baruch ata Adonaj, elohejnu melech ha-olam, bore p'ri ha-gafen.</p>	<p>Wein</p>
<p>בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ, אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, בּוֹרֵא מִיְנֵי בְּשָׂמִים:</p>	<p>Baruch ata Adonaj, elohejnu melech ha-olam, bore minej w'ssamim.</p>	<p>Gewürz wird am Schabbat- ausgang hinzugefügt</p>
<p>בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ, אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, בּוֹרֵא מְאוּרֵי הָאֵשׁ:</p>	<p>Baruch ata Adonaj, elohejnu melech ha-olam, bore m'orej ha-esch.</p>	<p>Kerze</p>
<p>בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ, אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם, הַמְבַדֵּיל בֵּין קֹדֶשׁ לְחֹל, בֵּין אֹר לְחֹשֶׁךְ, בֵּין יוֹם הַשְּׂבִיעִי, לְשֵׁשֶׁת יְמֵי הַמַּעֲשֶׂה: בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְבַדֵּיל בֵּין קֹדֶשׁ לְחֹל</p>	<p>Baruch ata Adonaj, elohejnu melech ha-olam, ha-mawdil bejn kodesch l'chol, bejn or l'choschek, bejn jom ha-sch'wi'i, l'scheschet j'mej ha-ma'asse. Baruch ata Adonaj, ha-mawdil wejn kodesch l'chol.</p>	<p>Man trinkt den Wein, gießt ein wenig in einen Teller und löscht darin die Kerze</p>

KADDISCH SCHALEM Erhoben und geheiligt werde sein großer Name in der Welt,
die er nach seinem Willen geschaffen,
und sein Reich erstehe in eurem Leben und in euren Tagen
und dem Leben des ganzen Hauses Jisrael, schnell und in naher Zeit.

Sprecht: Amen!

Sein großer Name sei gepriesen

in Ewigkeit und Ewigkeit der Ewigkeiten!

Gepriesen und gerühmt und verherrlicht und erhoben

und erhöht und gefeiert und hoch erhoben

und hochgelobt sei der Name des Heiligen.

Gelobt sei er! Hoch und erhaben über jedem Lob und Gesang,

Verherrlichung und Trostverheißung,

die je in der Welt gesprochen wurden.

Sprecht: Amen!

Möge das Gebet und die Bitte von ganz Jisrael

vor seinem Vater im Himmel Erhörung finden.

Sprecht: Amen!

Die Fülle des Friedens möge vom Himmel herab kommen.

Leben für uns und ganz Jisrael.

Sprecht: Amen!

Der Frieden stiftet in den Himmelshöhen,

stifte Frieden unter uns und ganz Jisrael!

Sprecht: Amen!

Rabbiner von der Höre Jisrael: Der Ewige ist unser Gott,
Gemeinde wiederholt der Ewige ist einzig!

Rabbiner dreimal Gelobt sei sein Name: Die Herrlichkeit seines Reiches
von der Gemeinde wiederholt ist für immer und ewig.

Rabbiner siebenmal Der Ewige ist Gott!
von der Gemeinde wiederholt

Das Schofar wird TEKIA GEDOLA
geblasen

יִתְגַּדַּל וְיִתְקַדַּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא. בְּעֵלְמָא דִּי בְרָא כְרַעוּתָהּ, וְיִמְלִיךְ מַלְכוּתָהּ בְּחַיֵּיכוּן וּבְיִמְיִכוּן וּבְחַיֵּי דְכָל בֵּית יִשְׂרָאֵל. בְּעֵגְלָא וּבְזִמְן קָרִיב וְאָמְרוּ אָמֵן יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעַלְמַם וּלְעַלְמֵי עַלְמַיָּא.	Jitgadal w'jtkadasch sch'me raba. B'alma di w'ra chir'ute, w'jamlich malchute b'chajechon uw'jomechon uw'chajej d'chol bejt jisrael, ba'agala u-wisman kariw, w'imru: amen. J'he sch'me raba m'warach l'alam ul'almej almaja.	KADDISCH SCHALEM
יִתְבָּרַךְ וְיִשְׁתַּבַּח, וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלֵּל שְׁמֵהּ דְקֻדְשָׁא. בְּרִיךְ הוּא לְעֵלָא וּלְעֵלָא מִן כּוֹל בִּרְחַתָּא וְשִׁירְתָּא, תִּשְׁבַּחְתָּא וְנַחֲמָתָא, דְאָמִירָן בְּעֵלְמָא, וְאָמְרוּ אָמֵן תִּתְקַבַּל צְלוֹתְהוֹן וּבְעוֹתְהוֹן דְכָל יִשְׂרָאֵל קָדָם אָבוּהוֹן דִּי בְשִׁמְיָא וְאָמְרוּ אָמֵן יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן שְׁמֵיָא וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כּוֹל יִשְׂרָאֵל, וְאָמְרוּ אָמֵן עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרְוֵמֵי הוּא יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כּוֹל יִשְׂרָאֵל, וְאָמְרוּ אָמֵן	Jitbarach w'jischtabach w'jitpa'ar w'jitromam w'jitnasse w'jithadar w'jit'aleh w'jit'halal sch'me d'kudscha. Brich hu le'ela ul'ela min kol birchata w'schirata tuschbechata w'nechemata da'amiran b'alma w'imru: amen. Titkabal zlotehon u-wa'ut'hon d'chol jisrael kodam awuhon di wischmaja w'imru: amen. J'he sch'lama raba min sch'maja, w'chajim alejnu w'al kol jisrael w'imru: amen. Osse schalom bimromaw, hu ja'asse schalom, alejnu w'al kol jisrael, w'imru amen.	
שְׁמַע יִשְׂרָאֵל, יְיָ אֱלֹהֵינוּ, יְיָ אֶחָד:	Sch'ma jisrael, Adonaj elohejnu, Adonaj echad.	Rabbiner von der Gemeinde wiederholt
בְּרוּךְ שֵׁם כְבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:	Baruch schem k'wod malchuto le-olam wa-ed.	Rabbiner dreimal von der Gemeinde wiederholt
יְיָ הוּא הָאֱלֹהִים:	Adonaj hu elohim.	Rabbiner siebenmal von der Gemeinde wiederholt
תְּקִיעַה גְּדוּלָה		Das Schofar wird geblasen

Unser Vater, unser Gebieter,
fülle unsere Hände mit deinem Segen!
Unser Vater, unser Gebieter,
höre unsere Stimme, sei gnädig und erbarmend über uns!
Unser Vater, unser Gebieter,
empfange unser Gebet mit Erbarmen und Wohlgefallen!
Unser Vater, unser Gebieter,
öffne unserem Gebet die Himmelstore!
Unser Vater, unser Gebieter,
erinnere dich, dass wir Staub sind!
Unser Vater, unser Gebieter,
lass uns nicht leer vor dir ausgehen!
Unser Vater, unser Gebieter,
diese Stunde sei eine Stunde des Erbarmens und eine wohlgefällige Zeit vor dir!
Unser Vater, unser Gebieter,
erbarme dich über uns und unsere Kinder und Kleinkinder!
Unser Vater, unser Gebieter, handle an uns um derer willen,
die für die Einigung und Heiligung deines Namens getötet wurden!
Unser Vater, unser Gebieter,
handle an uns um deinetwillen, wenn schon nicht um unsereswillen!
Unser Vater, unser Gebieter,
handle an uns gemäß deines großen Erbarmens!
Unser Vater, unser Gebieter, sei gnädig und antworte uns,
denn wir haben keine guten Werke,
handle an uns in Gerechtigkeit und Huld und rette uns!

Der Aron Hakodesch
wird geschlossen

אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
מִלֵּא יַדֵּינוּ מִבְּרִחוֹתֶיךָ.	male jadenu mi-birchotecha.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
שְׁמַע קוֹלֵנוּ חוּס וְרַחֵם עָלֵינוּ.	sch'ma kolenu, chuss w'rachem alejnu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ קַבֵּל בְּרַחֲמִים	Awinu malkenu, kabel b'rachamim
וּבְרָצוֹן אֶת תְּפִלָּתֵנוּ.	u-w'razon et t'filatenu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
פְּתַח שַׁעֲרֵי שָׁמַיִם לְתִפְלָתֵנוּ.	p'tach scha'arej schamajim litfilatenu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
זְכוֹר כִּי עָפַר אָנַחְנוּ.	s'chor ki afar anachnu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
נָא אַל תִּשְׁכַּחֵנוּ רֵיקָם מִלְּפָנֶיךָ.	na al t'schiwenu rekam mil'fanecha.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ תְּהֵא הַשָּׁעָה הַזֹּאת	Awinu malkenu, t'he ha-scha'a ha-sot
שְׁעַת רַחֲמִים וְעַת רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ.	sch'at rachamim, w'et razon mil'fanecha.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
חָמוֹל עָלֵינוּ וְעַל עוֹלָלֵנוּ וְטַפְּנוּ.	chamol alejnu w'al olalenu w'tapenu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ עֲשֵׂה לְמַעַן הַרוּגִים	Awinu malkenu, asse l'ma'an harugim
עַל יַחֲוּדֶךָ וְעַל קִדּוּשׁ שְׁמֶךָ.	al jichudecha, w'al kidusch sch'mecha.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
עֲשֵׂה לְמַעַנְךָ אִם לֹא לְמַעַנְנוּ.	asse l'ma'anicha im lo l'ma'anenu.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ	Awinu malkenu,
עֲשֵׂה לְמַעַן רַחֲמֶיךָ הַרְבִּים.	asse l'ma'an rachamecha ha-rabim.
אָבִינוּ מִלְּפָנֶינוּ חַנּוּנוּ וְעַנּוּנוּ,	Awinu malkenu, chonenu wa-anenu,
כִּי אֵין בָּנוּ מַעֲשִׂים, עֲשֵׂה עִמָּנוּ	ki ejn banu ma'assim, asse imanu
צְדָקָה וְחֶסֶד וְהוֹשִׁיעֵנוּ.	z'daka wa-chessed w'hoschi'enu.

Der Aron Hakodesch
wird geschlossen

Dieses Awinu Malkenu
wird in allen
Gemeinden auch am
Schabbat gesagt
Der Aron Hakodesch
wird geöffnet

Unser Vater, unser Gebieter, wir haben vor dir gesündigt!

Unser Vater, unser Gebieter,
wir haben keinen Gebieter außer dir!

Unser Vater, unser Gebieter,
handle an uns um deines Namens willen!

Unser Vater, unser Gebieter,
erneuere uns ein gutes Jahr!

Unser Vater, unser Gebieter,
wende alle bösen Verhängnisse von uns ab!

Unser Vater, unser Gebieter,
bewahre uns vor Seuche, Schwert und Hunger!

Unser Vater, unser Gebieter,
verzeih und vergib uns alle unsere Sünden!

Unser Vater, unser Gebieter,
lass uns in vollkommener Umkehr zu dir zurückkehren!

Unser Vater, unser Gebieter,
sende vollkommene Heilung den Kranken unseres Volkes!

Unser Vater, unser Gebieter,
gedenke unserer zum Guten vor Dir!

Unser Vater, unser Gebieter,
siegle uns ein ins Buch des guten Lebens!

Unser Vater, unser Gebieter,
siegle uns ein ins Buch der Befreiung und Rettung!

Unser Vater, unser Gebieter,
siegle uns ein ins Buch der Ernährung und Erhaltung!

Unser Vater, unser Gebieter,
siegle uns ein ins Buch der Verdienste!

Unser Vater, unser Gebieter,
siegle uns ein ins Buch der Verzeihung und Vergebung!

Unser Vater, unser Gebieter,
lass uns bald Rettung emporsprießen!

Unser Vater, unser Gebieter,
erhöhe die Kraft Jisraels, deines Volkes!

אָבִינוּ מַלְכֵנוּ חֲטָאנוּ לְפָנֶיךָ.	Awinu malkenu, chatanu l'fanecha.	Dieses Awinu Malkenu wird in allen Gemeinden auch am Schabbat gesagt Der Aron Hakodesch wird geöffnet
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
אֵין לָנוּ מֶלֶךְ אֶלָּא אַתָּה.	ejn lanu melech ela ata.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
עֲשֵׂה עִמָּנוּ לְמַעַן שְׁמֵךְ.	asse imanu l'ma'an sch'mecha.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲדָשׁ עָלֵינוּ שָׁנָה טוֹבָה.	chadesch alejnu schana towa.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
בַּטֵּל מֵעָלֵינוּ כָּל גְּזֵרוֹת קָשׁוֹת.	batel me-alejnu kol g'serot kaschot.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
כַּלֵּה דֶבַר וְחָרֵב וְרָעַב מֵעָלֵינוּ.	kale dewer w'chrew w'ra'aw me-alejnu.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
סֵלַח וּמַחֲל לְכָל עֲוֹנוֹתֵינוּ.	ss'lach u-m'chal l'chol awonotenu.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
הַחֲזִירֵנוּ בְּתִשְׁבּוּבָה שְׁלֵמָה לְפָנֶיךָ.	hachasirenu bitschuwa sch'lema l'fanecha.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
שְׁלַח רְפוּאָה שְׁלֵמָה לְחוּלֵי עַמֶּךָ.	sch'lach r'fua sch'lema l'cholej amecha.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
זַכְּרֵנוּ בְּזִכְרוֹן טוֹב לְפָנֶיךָ.	sochrenu b'sikaron tow l'fanecha.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲתֻמְנוּ בְּסֵפֶר חַיִּים טוֹבִים	chotmenu b'ssefer chajim towim.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲתֻמְנוּ בְּסֵפֶר גְּאֻלָּה וַיִּשְׁוּעָה.	chotmenu b'ssefer g'ula wischua.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲתֻמְנוּ בְּסֵפֶר פְּרִנָּסָה וְכִלְכָּלָה.	chotmenu b'ssefer parnassa w'chalkala.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲתֻמְנוּ בְּסֵפֶר זְכוֹיֹת.	chotmenu b'ssefer s'chujot.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
חֲתֻמְנוּ בְּסֵפֶר סְלִיחָה וּמְחִילָה.	chotmenu b'ssefer ss'licha u-m'chila.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
הַצְּמַח לָנוּ יִשׁוּעָה בְּקָרוֹב.	haz'mach lanu j'schua b'karow.	
אָבִינוּ מַלְכֵנוּ	Awinu malkenu,	
הָרֵם קֶרֶן יִשְׂרָאֵל עַמֶּךָ.	harem keren jisrael amecha.	

Alle Lebenden danken dir, Sela!

Mögen sie deinen Namen in Wahrheit anrufen:

Gott unserer Erlösung und unserer Hilfe, Sela!

Gelobt seist du, Ewiger, Allgütiger ist dein Name,
und es gebührt sich, dir zu danken.

PRIESTERSEGEN Unser Gott und Gott unserer Vorfahren, segne uns
mit deinem dreifachen Segen,
geschrieben durch Moses, deinen Knecht,
gesprochen durch Aaron und seine Söhne,
die Priester, dein heiliges Volk,
wie es heißt:

Es segne dich der Ewige und behüte dich!

Es lasse der Ewige sein Antlitz leuchten über dir und sei dir gnädig!

Es wende der Ewige sein Antlitz dir zu
und gebe dir von seinem Frieden!

FRIEDEN Lass Frieden, Glück und Segen, Gunst, Gnade und Erbarmen kommen
über uns und ganz Jisrael, dein Volk.
Segne uns, unser Vater, uns alle, vereint durch das Licht deines Angesichts.
Im Licht deines Angesichts gabst du uns, Ewiger, unser Gott,
die Tora des Lebens und die Liebe zur Milde und Menschlichkeit,
zu Gerechtigkeit, Segen, Erbarmen, Leben und Frieden.
Gut ist es in deinen Augen, dein Volk Jisrael zu jeder Zeit
und zu jeder Stunde mit deinem Frieden zu segnen.
In das Buch des Lebens, des Segens, des Friedens und
des guten Einkommens mögen wir bedacht
und vor dir eingeschrieben werden,
wir und dein ganzes Volk,
das Haus Jisrael, zu glücklichem Leben und zum Frieden.
Gelobt seist du, Ewiger,
der du den Frieden erschaffst.

בְּרִיתְךָ. וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ
סֵלָה, וַיְהַלְלוּ אֶת שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת,
הָאֵל יְשׁוּעָתָנוּ וְעֲזָרָתָנוּ סֵלָה.
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ, הַטּוֹב שְׁמֶךָ
וְלָךְ נֶאֱדָה לְהוֹדוֹת.

w'ritecha. W'chol ha-chajim joducha
ssela, wihal'lu et schimcha be-emet,
ha-el j'schuatenu w'esratenu ssela.
Baruch ata Adonaj, ha-tow schimcha
u-l'cha na'e l'hodot.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ,
בָּרַכְנוּ בְּבִרְכָה הַמְּשַׁלֶּשֶׁת
בְּתוֹרָה הַפְּתוּבָה עַל יְדֵי מֹשֶׁה
עֲבָדְךָ, הָאֲמוּרָה מִפִּי אַהֲרֹן
וּבְנָיו כֹּהֲנִים עִם קְדוּשָׁה,
כְּאָמֹר.

Elohejnu welohej awotenu,
barchenu ba-b'racha ha-m'schulechet
ba-tora ha-k'tuwa al j'dej Mosche
awdecha, ha-amura mipi Aharon
u-wanaw kohanim am k'doschecha,
ka-amur:

PRIESTERSEGEN

יְבָרְכֶךָ יְיָ וַיִּשְׁמְרֶךָ.
יָאֵר יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ וַיַּחֲנֶנֶךָ.
יִשָּׂא יְיָ פָּנָיו אֵלֶיךָ
וַיִּשֶׂם לָךְ שָׁלוֹם.

J'warech'cha Adonaj w'jjschm'recha,
ja'er Adonaj panaw elecha wichuneka,
jissa Adonaj panaw elecha
w'jassem l'cha schalom.

שֵׁים שָׁלוֹם טוֹבָה וּבִרְכָה,
חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים,
עֲלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל עֲמָךְ.
בָּרַכְנוּ, אֲבִינוּ, כְּלָנוּ כְּאֶחָד בְּאוֹר
פָּנֶיךָ, כִּי בְּאוֹר פָּנֶיךָ נִתְּתָ לָנוּ,
יְיָ אֱלֹהֵינוּ, תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת
חֶסֶד, וְצַדִּיקָה וּבִרְכָה וְרַחֲמִים
וְחַיִּים וְשָׁלוֹם, וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ
לְבָרְךָ אֶת עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת
וּבְכָל שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ.
בְּסִפְרֵי חַיִּים, בְּרַכָּה, וְשָׁלוֹם,
וּפְרִינְסָה טוֹבָה, וּבְחַתָּם וּנְכַתָּם
לְפָנֶיךָ, אֲנַחְנוּ וְכָל עַמְּךָ בֵּית
יִשְׂרָאֵל, לְחַיִּים טוֹבִים וּלְשָׁלוֹם.
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ עוֹשֵׂה הַשָּׁלוֹם:

Ssim schalom, towa uwracha,
chen wa-chessed w'rachamim,
alejnu w'al kol jisrael amecha.
Barchenu awinu kulanu k'echad b'or
panecha, ki w'or panecha natata lanu,
Adonaj elohejnu, torat chajim w'ahawat
chessed, u-zdaka u-wracha w'rachamim
w'chajim w'schalom, w'tow b'ejnecha
l'warech et am'cha jisrael b'chol et
uw-chol scha'a bi-schlomecha.
B'ssefer chajim, b'racha w'schalom
u-farnassa towa, w'chechatem w'nikatew
l'fanecha, anachnu w'chol am'cha bejt
jisrael, l'chajim towim ul-schalom.
Baruch ata Adonaj, osse ha-schalom.

FRIEDEN

Und außer dir haben wir keinen Gebieter,
 der verzeiht und vergibt.
 Gelobt seist du, Ewiger, Gebieter, der verzeiht und vergibt
 unsere Verfehlungen und die Verfehlungen seines Volkes Jisrael
 und unsere Verschuldungen Jahr für Jahr hinwegnimmt,
 Gebieter über die ganze Welt,
 der du (den Schabbat und) Jisrael
 und den Tag der Versöhnung heiligst.

GOTTESDIENST Habe Gefallen, Ewiger, unser Gott,
 an deinem Volk Jisrael und seinem Gebet.
 Zum Gefallen für immer sei der Gottesdienst
 deines Volkes Jisrael. Unsere Augen mögen deine Rückkehr nach Zion
 in Barmherzigkeit bezeugen.
 Gelobt seist du, Ewiger,
 der seine göttliche Anwesenheit in Zion wiederherstellt!

DANKSAGUNG Wir bekennen uns zu dir,
 Gott anerkennend denn du bist der Ewige, unser Gott
 verbeugt man sich und der Gott unserer Vorfahren für immer und ewig.
 Der Fels unseres Lebens, der Schild unseres Heils bist du
 von Generation zu Generation. Wir wollen dir danken
 und deinen Ruhm verkünden wegen unserer Leben,
 die in deine Hand gegeben, und unserer Seelen,
 die dir anvertraut sind, und wegen der Wunder,
 die uns täglich begleiten, auch wegen der Zeichen und Wohltaten,
 die zu allen Zeiten, abends, morgens und mittags mit uns sind.
 Allgütiger, dein Erbarmen hat kein Ende, Allbarmherziger,
 deine Gnade hört nicht auf.
 Seit jeher hoffen wir auf dich.

Für alles sei dein Name gepriesen und gerühmt,
 unser Gebieter, dauernd, immer und ewig.
 Und siegle für ein glückliches Leben alle Kinder deines Bundes ein.

אֵין לָנוּ מֶלֶךְ מוֹחֵל וְסוֹלֵחַ אֶלָּא
 אַתָּא. בְּרוּךְ אַתָּה, יְיָ, מֶלֶךְ מוֹחֵל
 וְסוֹלֵחַ לְעוֹנוֹתֵינוּ וְלְעוֹנוֹת
 עַמּוֹ בֵּית יִשְׂרָאֵל, וּמַעֲבִיר
 אֲשֶׁמוֹתֵינוּ בְּכֹל שָׁנָה וְשָׁנָה,
 מֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ, מְקַדֵּשׁ
 (הַשַּׁבָּת וְ) יִשְׂרָאֵל
 יוֹם הַכִּפּוּרִים.

ejn lanu melech mochel w'ssoleach ela
 ata. Baruch ata Adonaj, melech mochel
 w'ssoleach la'awonotejnu w'la'anonot
 amo bejt jisrael, u-ma'awir
 aschmotejnu b'chol schana w'schana,
 melech al kol ha'arez, m'kadesch
 (ha-schabbat w') jisrael
 w'jom ha-kippurim.

רְצֵה, יְיָ אֱלֹהֵינוּ, בְּעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל
 וּבִתְפִלָּתָם בְּאַהֲבָה תְּקַבֵּל בְּרָצוֹן,
 וּתְהִי לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל
 עִמָּךְ: וְתַחֲזִינָה עֵינֵינוּ
 בְּשׁוּבָךְ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים:
 בְּרוּךְ אַתָּה, יְיָ,
 הַמַּחֲזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

R'ze Adonaj elohejnu b'amcha jisrael
 uwi-t'filatam b'ahawa t'kabel b'razon,
 u-t'hi l'razon tamid awodat jisrael
 amecha. W'techesena ejnejnu
 b'schuwcha l'zion b'rachamim.
 Baruch ata Adonaj,
 ha-machasir sch'chinato l'zion.

GOTTESDIENST

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ, שְׂאֵתָה הוּא,
 יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ,
 לְעוֹלָם וָעֶד, צוֹר חַיֵּינוּ,
 מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ, אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר.
 נוֹדָה לָךְ וְנִסְפַּר תְּהִלָּתְךָ.
 עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ,
 וְעַל נִשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ,
 וְעַל נְסִיחָה שְׂבִכָּל יוֹם עִמָּנוּ,
 וְעַל נְפִלְאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂבִכָּל
 עֵת, עָרַב וּבָקֵר וְצָהָרִים,
 הַטּוֹב כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ,
 וְהַמְּרַחֵם כִּי לֹא תָמוּ חַסְדֶּיךָ
 מֵעוֹלָם קִיּוּנוֹ לָךְ.

Modim anachnu lach, sche-ata hu,
 Adonaj elohejnu welohej awotenu
 le-olam wa-ed, zur chajenu,
 magen jisch'enu, ata hu l'dor wa-dor.
 Node l'cha u-n'ssaper t'hilatecha.
 Al chajenu ha-m'ssurim b'jadecha,
 w'al nischmotejnu ha-p'kudot lach,
 w'al nissecha scheb'chol jom imanu,
 w'al nifl'otecha w'towotecha scheb'chol
 et, erew wa-woker w'zohorajim,
 ha-tow ki lo chalu rachamecha,
 w'ha-m'rachem ki lo tamu chassadecha,
 me-olam kiwinu lach.

DANKSAGUNG
Gott anerkennend
verbeugt man sich

וְעַל כָּלֶם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמַם
 שְׁמֶךָ מִלְּכָנוּ תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד.
 וְחַתּוֹם לְחַיִּים טוֹבִים כָּל בְּנֵי

W'al kulam jitbarach w'jitromam
 schimcha malkenu tamid le-olam wa-ed.
 Wachatom l'chajim towim kol b'nej

Und es heißt: »Gefällt mir etwa der Tod des Bösen,
spricht Gott, der Ewige,
und nicht, dass er umkehre und lebe?«

Und es heißt: »Mir gefällt nicht der Tod des Todeswürdigen,
spricht Gott, der Ewige, sondern dass er umkehre und lebe!
Du vergibst Jisrael und verzeihst den Stämmen Jeschuruns
in jeder Generation, und außer dir haben wir keinen Gebieter,
der vergibt und verzeiht.

Am Schabbat werden
die Texte in Klammern
hinzugefügt

Unser Gott, und Gott unserer Vorfahren, verzeih unsere Sünden
an diesem (Schabbattag und an diesem) Versöhnungstag.

Tilge und lösche aus unsere Missetaten und Vergehen
vor deinen Augen, wie es heißt:

»Ich, ich bin es, der auslöscht deine Missetaten um meinetwillen,
und an deine Vergehen will ich mich nicht erinnern.«

Und es heißt: »Schwinden lasse ich
wie eine Wolke deine Missetaten und wie Gewölk deine Vergehen.

Kehre zu mir zurück, denn ich habe dich befreit.«

Und es heißt: »Denn an diesem Tag wird er euch entsühnen,
euch zu reinigen von all euren Vergehen,
vor dem Ewigen sollt ihr rein sein.«

(Unser Gott und Gott unserer Vorfahren,
finde Wohlgefallen an unserer Ruhe,)

heilige uns durch deine Gebote,
gib uns Anteil an deiner Lehre,
sättige uns durch deinen Segen
und erfreue uns durch deine Hilfe.

(Gib uns, Ewiger, unser Gott, in Liebe und Wohlgefallen
deinen heiligen Schabbat als Anteil.

An ihm ruhe Jisrael, das deinen Namen heiligt.)

Reinige unser Herz, damit wir dir in Wahrheit dienen,
denn du bist ein Vergebender für Jisrael,

und ein Verzeihender für die Stämme Jeschuruns in jeder Generation.

מֹות רַשְׁעָה, נְאֻם אֲדֹנָי יְהוִה,
הֲלֹא בְּשׁוּבוֹ מִדְּרָכָיו וְחָיָה.
וְנֹאמַר: כִּי לֹא אַחְפֹּץ בְּמוֹת הַמֵּת,
נְאֻם אֲדֹנָי יְהוִה, וְהִשְׁיבוּ
וְחָיו. כִּי אַתָּה סֶלְחָן לְיִשְׂרָאֵל,
וּמְחֹלָן לְשִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵן
בְּכֹל דֹּר וָדֹר, וּמִבַּלְעָדֶיךָ
אֵין לָנוּ מֶלֶךְ מוֹחֵל וְסוֹלֵחַ.

mot raschha, n'um Adonaj elohim,
ha-lo b'schuwo mi-d'rachaw w'chja.
W'ne'emar: chi lo achpoz b'mot ha-met,
n'um Adonaj elohim, w'haschiwu
wichju. Ki ata ssolchan l'jisrael,
u-mocholan l'schiftej j'schurun
b'chol dor wa-dor, u-mibaladecha ejn
lanu melech mochel w'ssoleach.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ, מְחַל
לְעֹנוּתֵינוּ בְּיוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה
וּבְיוֹם) הַכְּפֻרִים הַזֶּה.
מְחָה וְהֶעֱבֵר פְּשָׁעֵינוּ
וְחִטָּאתֵינוּ מִנְּגִיד עֵינֶיךָ, כְּאָמֹר:
אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא מוֹחֵה פְּשָׁעֶיךָ
לְמַעְנֵי, וְחִטָּאתֶיךָ לֹא אֶזְכֵּר.
וְנֹאמַר: מַחִיתִי כְּעֵב פְּשָׁעֶיךָ
וְכַעֲנֵן חִטָּאתֶיךָ, שׁוּבָה אֵלַי
כִּי גֹאֲלֶתִיךָ וְנֹאמַר: כִּי בְּיוֹם הַזֶּה
יִכַּפֵּר עֲלֵיכֶם לְטַהַר אֶתְכֶם, מִכֹּל
חֲטָאתֵיכֶם לִפְנֵי יְיָ תִּטְהָרוּ.

Elohejnu welohej awotenu, m'chal
la'awonotejnu b'jom (ha-schabbat ha-se
uw'jom) ha-kippurim ha-se.
M'cha w'ha'awer fescha'ejnu
w'chatotejnu mineged ejnecha ka'amur:
Anochi, anochi hu moche fescha'echa
l'ma'ani, w'chatotejcha lo eskor.
w'ne'emar: Machiti ka'aw pescha'echa
w'cha'anan, hatotejcha, schuwa elaj
ki g'alticha w'ne'emar: ki wajom ha-se
j'chaper alejchem l'taher etchem, mikol
chatotejchem lifnej Adonaj titharu.

Am Schabbat werden
die Texte in Klammern
hinzugefügt

(אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ,
רְצָה בְּמִנוּחַתֵּנוּ) קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ
בְּתוֹרָתֶךָ, שְׁבַעֲנוּ מִטּוֹבֶךָ
וְשִׂמְחָנוּ בִּישׁוּעָתֶךָ
(וְהִנְחִילָנוּ, יְיָ אֱלֹהֵינוּ,
בְּאַהֲבָה וּבְרַצוֹן שַׁבָּת
קִדְּשָׁךָ, וְיִנּוּחוּ בָּהּ יִשְׂרָאֵל
מִקְדָּשֵׁי שְׁמֶיךָ) וְטַהַר לִבֵּנוּ
לְעֵבְדֶךָ בְּאֵמֶת, כִּי אַתָּה סֶלְחָן
לְיִשְׂרָאֵל וּמְחֹלָן לְשִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵן
בְּכֹל דֹּר וָדֹר, וּמִבַּלְעָדֶיךָ

(Elohejnu welohej awotenu,
r'ze wimnuchatenu) kadschenu
b'mizwotecha w'ten chelkenu
b'toratecha, ssab'enu mi-tuwecha
w'ssamchenu bischuatecha
(w'hanchilenu, Adonaj elohajnu,
b'ahawa uw'razon schabbat
kodschecha, w'januchu wa jisrael
m'kadschey sch'mecha) w'taher libenu
l'owd'cha be-emet, Ki ata ssolchan
l'jisrael u'mocholan l'schiwtej j'schurun
b'chol dor wa-dor, umi-bal'adecha

und die Tage ihres Lebens sind eitel vor dir,
und der Mensch hat dem Tier nichts voraus,
denn alles ist eitel.

Doch du hast den Menschen von Anfang an unterschieden,
und ihn bestimmt, vor dir zu stehen.

Wer könnte zu dir sagen:

Was machst du? Und selbst wenn er gerecht ist,
was hast du davon?

Du gabst uns, Ewiger unser Gott,
diesen Versöhnungstag in Liebe als Schlusspunkt,
zur Vergebung und Verzeihung für alle unsere Sünden,
damit wir aufhören, Gewalt zu üben, und zu dir umkehren,
um von ganzem Herzen die von dir gewollten Gebote zu erfüllen.

Und du, in deinem großen Erbarmen erbarme dich über uns,
denn du willst den Untergang der Welt nicht. Und so heißt es:
»Sucht den Ewigen, er lässt sich finden, ruft ihn, er ist nahe!«

Und es heißt: »Der Übeltäter verlasse seinen Weg
und der Ruchlose seine Gedanken,
und kehre zum Ewigen zurück,
und er wird sich erbarmen, und zu unserem Gott,
denn er wird immer wieder verzeihen!«

Du bist ein Gott des Verzeihens,
gnädig und barmherzig,
langmütig und voller Gnade,
und unerschöpflich an Güte.

Du willst die Umkehr der Übeltäter und hast kein Gefallen
an ihrem Tod. So heißt es:

»Sage ihnen – so wahr ich lebe,
spricht der Ewige, gefällt mir etwa der Tod des Übeltäters
und nicht, dass er umkehre von seinem Weg und lebe?
Kehrt um, kehrt um von euren bösen Wegen,
warum wollt ihr sterben, Haus Jisrael?«

וימי חיייהם הבל לפניך:
 ומותר האדם מן הבהמה אין,
 כי הכל הבל.
 wimej chajehem hewel l'fanecha.
 U-motar ha-adam min ha-behema ajin,
 chi ha-kol hawel.

אתה הבדלת אנוש מראש,
 ותפירהו לעמוד לפניך.
 כי מי יאמר לך מה תפעל,
 ואם יצדק מה יתן לך.
 ותתן לנו יי אלהינו באהבה
 את יום הכפרים הזה,
 קץ ומחילה וסליחה על כל
 עונותינו, למען נחיד מעשק
 ידנו, ונשוב אליך לעשות על
 חקי רצונך בלבב שלם.
 ואתה ברחמיך הרבים
 רחם עלינו, כי לא תחפוץ
 בהשחתת עולם, שנאמר:
 דרשו יי בהמצאו, קראהו
 בהיותו קרוב. ונאמר: יעזב רשע
 דרכו, ואיש און מחשבתי,
 וישב אל יי וירחמהו,
 ואל אלהינו כי ירבה לסלוח.
 Ata hiwdalta enosch me-rosch,
 watakirehu la'amod l'fanecha.
 Chi mi jomar l'cha ma tifal,
 w'im jizdak ma jiten lach.
 Watiten lanu Adonaj elohejnu b'ahawa
 et jom ha-kipurim ha-se,
 kez umchila usslichha al kol
 awonotenu, l'ma'an nechdal me-oschek
 jadenu, w'naschuw elecha la'assot al
 chukej r'zonecha b'lewaw schalem.
 W'ata b'rachamecha ha-rabim
 rachem alejnu, ki lo tachpoz
 b'haschchatat olam, sche-ne'emar:
 Dirschu Adonaj b'himazo, k'ra-uhu
 bijoto karow. W'ne'emar: ja'asow rascha
 darko, w'isch awen machsch'wotaw,
 w'jaschow al Adonaj wirachamehu,
 w'el elohejnu ki jarbe lissloach.

ואתה אלוה סליחות,
 חנון ורחום, ארך אפים,
 ורב חסד ואמת, ומרבה
 להיטיב; ורוצה אתה בתשובת
 רשעים, ואין אתה חפץ במיתתם,
 שנאמר: אמר אליהם, חי אני,
 נאם אדני יהוה, אם אהפץ במוט
 הרשע, כי אם בשוב רשע
 מדרךבו וחקיה; שובו שובו
 מדרךכם הרעים, ולמה תמותו
 בית ישראל. ונאמר: החפץ אהפץ
 W'ata elo-ah ss'lichot,
 chanun w'rachum, erech apajim,
 w'raw chessed we'emet, u-marbe
 l'hejtiw; w'roze ata bitschuwat
 r'scha-im, w'ejn ata chafez b'mitatom,
 sche-ne'emar: Emor alejhem, chaj ani,
 n'um Adonaj elohim, im echpoz b'mot
 ha-rascha, ki im b'schuw rascha
 mi-darko w'chaja; schuwu, schuwu
 midarchechem ha-ra-im, w'lama tamutu
 bejt jisrael. W'ne'emar: He-chafoz echpoz

Wir sind von deinen guten Geboten
und Rechten abgewichen, zu unserem Unheil.
Und so bist du gerecht in allem,
was über uns kommt, denn du handelst in Wahrheit,
wir aber haben Böses getan.

Wir haben Übel getan und gefrevelt, deshalb wurden wir nicht gerettet.
Gib in unser Herz, den Weg des Übels zu verlassen und bringe uns Rettung,
wie durch deine Propheten geschrieben steht:
Der Übeltäter soll seinen Weg verlassen,
und der Missetäter seine Gedanken,
und er soll zurückkehren zum Ewigen,
denn er wird sich erbarmen, und zu unserem Gott,
denn er vergibt vielfach.

Was sollen wir vor dir sagen, der du in der Höhe thronst,
und was dir erzählen,
der du im Himmel wohnst?
Kennst du nicht alle Geheimnisse und alles Offenbare?

Du reichst den Frevlern die Hand, und deine Rechte ist ausgestreckt,
diejenigen aufzunehmen, die umkehren.
Du hast uns gelehrt, Ewiger, unser Gott,
alle unsere Sünden vor dir zu bekennen, damit wir aufhören,
Gewalt zu üben, unsere vollkommene Umkehr zu dir nimmst du an.
Was sind wir, was ist unser Leben,
was unsere Gunst, unsere Gerechtigkeit,
unsere Hilfe, unsere Kraft und unser Mut?
Was können wir dir denn sagen,
Ewiger, unser Gott, und Gott unserer Vorfahren?
Sind nicht alle Helden wie ein Nichts vor dir,
und Menschen mit großem Namen wie nicht gewesen
und Weise wie ohne Erkenntnis und Verständige wie ohne Verstand?
Denn die meisten ihrer Werke sind wirt

סָרְנוּ מִמִּצְוֹתַיָּךְ Ssarnu mi-mizwotecha
 וּמִמִּשְׁפָּטַיָּךְ הַטּוֹבִים, umi-mischpatecha ha-towim,
 וְלֹא שָׁוָה לָנוּ. w'lo schawa lanu.
 וְאַתָּה צְדִיק עַל כָּל הַבָּא אֵלַינוּ, W'ata zadik al kol ha-ba alejnu,
 כִּי אֱמֶת עֲשִׂיתָ וְאַנַּחְנוּ הִרְשַׁעְנוּ. ki emet assita wa-anachnu hirschanu.

הִרְשַׁעְנוּ וּפָשַׁעְנוּ, Hirschanu u-fascha'nu,
 לָכֵן לֹא נוֹשַׁעְנוּ. וְתוּ בְּלִבְנוּ lachen lo noscha'nu. W'ten b'libenu
 לְעֹזֹב דֶּרֶךְ רָשָׁע וְחִישׁ לָנוּ la'asow derech rescha w'chisch lanu
 יֵשַׁע, כַּכְּתוּב עַל יַד נְבִיאָךְ: jescha. kakatuw al jad n'wi'echa:
 יַעֲזֹב רָשָׁע דַּרְכוֹ, וְאִישׁ אָוֶן Ja'asow rascha darko, w'isch awen
 מַחֲשֵׁבֶתַיִו, וְיֹשֵׁב אֶל יְיָ machschewotaj w'jaschjow el Adonaj
 וִירַחֲמֵהוּ, וְאֶל אֱלֹהֵינוּ wirachamehu w'el elohejnu
 כִּי יִרְבֶּה לִּסְלוּחַ. ki jarbe lissloach.

מָה נֹאמַר לְפָנֶיךָ יוֹשֵׁב מָרוֹם, Ma nomar l'fanecha joschew marom,
 וּמָה נִסְפֵּר לְפָנֶיךָ שׁוֹכֵן u-ma n'ssaper l'fanecha schochen
 שְׁחָכִים, הֲלֹא כָּל הַנִּסְטָרוֹת sch'chakim, ha-lo kol ha-nisstarot
 וְהַנִּגְלוֹת אַתָּה יוֹדֵעַ. w'ha-niglot ata jodea.

אַתָּה נוֹתֵן יָד לְפוֹשְׁעִים, וַיִּמְיֵךְ Ata noten jad la-foschim, wimincha
 פְּשׁוּטָה לְקַבֵּל שָׁבִים. p'schuta l'kabel schawim.
 וְתִלְמַדְנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ watlam'denu Adonaj elohejnu
 לְהִתְוֹדוֹת לְפָנֶיךָ עַל כָּל עֲוֹנוֹתֵינוּ, l'hitwadot l'fanecha al kol awonotenu,
 מָה אָנוּ, מָה חֲסִדְנוּ, מָה צְדִקְנוּ, ma anu, me chassdenu, ma zidkotenu,
 מָה יְשׁוּעָתְנוּ, מָה כַּחְנוּ, ma j'schuatenu, mo kochenu,
 מָה גְבוּרָתְנוּ. ma g'wuratenu,
 מָה נֹאמַר לְפָנֶיךָ, ma nomar l'fanecha,
 יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ, Adonaj elohejnu welohej awotejnu,
 הֲלֹא כָּל הַגְּבוּרִים כְּאֵין לְפָנֶיךָ, ha-lo kol ha-giborim k'ajin l'fanecha,
 וְאֲנִשֵּׁי הַשָּׁם כְּלֹא הָיוּ, w'anschej ha-schem k'lo haju,
 וְחַכְמִים כְּבְּלֵי מַדָּע, wachachamim kiwli mada,
 וְנִבְוִנִים כְּבְּלֵי הַשֶּׁכֶל, unwonim kiwli hasskel,
 כִּי רַב מַעֲשֵׂיהֶם תָּהוּ, ki row ma'assehem towhu,

wir sind deine Diener und du bist unser Herr,
wir sind deine Gemeinde und du bist unser Anteil,
wir sind dein Erbe und du bist unser Los,
wir sind deine Herde und du bist unser Hirte,
wir sind dein Weinberg und du unser Wächter,
wir sind dein Werk und du unser Schöpfer,
wir sind deine Liebsten und du bist unser Liebster,
wir sind dein Besitz und du bist unser Eigentümer,
wir sind dein Volk und du bist unser Gebieter,
wir sind die von dir reden, und du bist der von uns redet.

Wir sind voll Schuld, und du bist voll Erbarmen,
wir, unsere Tage sind wie ein Schatten, der vergeht,
und du bist derselbe, und deine Jahre haben kein Ende!

Unser Gott und Gott unserer Vorfahren, lass unser Gebet
vor dich kommen, und entziehe dich nicht unserem Flehen,
denn wir sind nicht so hochmütig und so hartnäckig,
dass wir vor dir, unserem Gott
und Gott unserer Vorfahren,
sagen würden:

»Wir sind Gerechte und haben nicht gesündigt«,
sondern: »Wir haben gesündigt.«

Wir haben gesündigt. Wir haben die Treue gebrochen. Wir haben Unrecht getan.
Wir haben böse geredet. Wir haben den Weg des Rechts verlassen.
Wir haben zur Sünde verleitet. Wir haben in Übermut gehandelt.
Wir haben Gewalt geübt. Wir haben uns durch Lüge entwürdigt.
Wir haben Böses geplant. Wir haben falsche Reden geführt. Wir haben gespottet.
Wir haben gemurrt. Wir haben gelästert. Wir haben das Gute verschmäht.
Wir haben uns schwer vergangen. Wir haben uns tief verschuldet.
Wir haben gehasst. Wir waren verstockt. Wir haben gefrevelt. Wir haben zerstört.
Wir haben Unwürdiges verübt. Wir haben geirrt. Wir haben in die Irre geführt.

אָנוּ עֲבָדֶיךָ, וְאַתָּה אֲדוֹנֵנוּ;
 אָנוּ קְהָלְךָ, וְאַתָּה חֵלְקֵנוּ.
 אָנוּ נַחֲלָתְךָ, וְאַתָּה גוֹרְלֵנוּ;
 אָנוּ צֹנֵחַךָ, וְאַתָּה רוֹעֵנוּ.
 אָנוּ כַרְמֶךָ, וְאַתָּה נוֹטְרֵנוּ;
 אָנוּ פְעֻלָּתְךָ, וְאַתָּה יוֹצְרֵנוּ.
 אָנוּ רַעֲיָתְךָ, וְאַתָּה דוֹדֵנוּ;
 אָנוּ סִגְלָתְךָ, וְאַתָּה קְרוֹבֵנוּ.
 אָנוּ עַמֶּךָ, וְאַתָּה מַלְכֵנוּ.
 אָנוּ מַאֲמִירֶיךָ, וְאַתָּה מַאֲמִירֵנוּ.

אָנוּ מְלֵאֵי עוֹן, וְאַתָּה מֵלֵא
 רַחֲמִים; אָנוּ יַמִּינוּ כְּצֵל עוֹבֵר,
 וְאַתָּה הוּא וְשִׁנּוֹתֶיךָ לֹא יִתָּמוּ.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ,
 אֲנֵא תְבֹא לְפָנֶיךָ תְּפִלָּתֵנוּ,
 וְאֵל תִּתַּלֵּם מִתְּחִינָתֵנוּ,
 שְׂאִין אָנוּ עֵזֵי פָנִים וְקֹשֵׁי עֲרֹף,
 לֹאֲמַר לְפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ,
 צַדִּיקִים אֲנַחְנוּ וְלֹא חַטָּאֵנוּ,
 אֲבָל אֲנַחְנוּ חַטָּאֵנוּ.

אֲשַׁמְנוּ, בָּגַדְנוּ, גָּזַלְנוּ,
 דִּבַּרְנוּ דּוֹפִי. הֶעֱוִינוּ,
 וְהִרְשַׁעְנוּ, זָדְנוּ, חִמְּסָנוּ,
 טַפְּלָנוּ שְׂכֵר. יַעֲצָנוּ רָע, כִּזְבְּנוּ,
 לָצְנוּ, מָרַדְנוּ, נֶאֱצָנוּ, סָרְרָנוּ,
 עָוִינוּ, פָּשַׁעְנוּ, צָרְרָנוּ,
 קִשְׁיֵנוּ עֲרֹף. רָשַׁעְנוּ, שִׁחַתְנוּ,
 תִּעַבְנוּ, תִּעִינוּ, תִּעַתְנוּ.

Höre auf unser Reden, Ewiger,
merke auf unser Flehen.

Die Worte unsere Mundes und das Reden unseres Herzens
seien dir wohlgefällig, Gott, unser Fels und unser Erlöser.

Verwirf uns nicht vor deinem Angesicht,
und nimm deinen heiligen Hauch nicht von uns.

Verwirf uns nicht in den Tagen des Alters,
wenn unsere Kraft zu Ende geht,

verlass uns nicht,

Ewiger unser Gott, entferne dich nicht von uns.

Tue an uns ein Zeichen deiner Güte,
dass unsere Feinde es sehen und beschämt werden,

denn du bist unsere Hilfe und unser Trost.

Denn auf dich, Ewiger, warten wir,

du hörst uns, Herr, unser Gott!

Unser Gott und Gott unserer Vorfahren, verlass uns nicht

und verwirf uns nicht, beschäme uns nicht

und zerreiße deinen Bund mit uns nicht.

Bring uns deiner Tora nahe, lehre uns deine Gebote,

weise uns deine Wege, neige unser Herz,

deinen Namen zu fürchten, und beschneide unser Herz,

dich zu lieben, und wir wollen zurückkehren zu dir in Wahrheit

und mit ganzem Herzen.

Um deines großen Namens willen,

verzeih und vergib unsere Sünde,

wie es in deinen heiligen Worten geschrieben steht:

»Um deines Namens willen, Ewiger,

vergib meine Sünde, sie ist groß!«

Unser Gott und Gott unserer Vorfahren, vergib uns,

verzeih uns, lass uns Versöhnung finden!

Denn wir sind dein Volk und du bist unser Gott,

wir sind deine Kinder und du bist unser Vater,

אַמְרֵינוּ הָאֲזִינָה יי, Amarenu ha'asina Adonaj,
 בִּינָה הַגִּיגֵנוּ. יְהִיו לְרָצוֹן אִמְרֵי פִינוּ bina hagigenu. Jihju l'razon imrej finu
 וְהִגִּיזוּן לִבְנוּ לְפָנֶיךָ, w'hegjon libenu l'fanecha,
 יי צוֹרְנוּ וּגּוֹאֲלֵנוּ. Adonaj zurenu w'goalenu.
 אֶל תִּשְׁלִיכֵנוּ מִלְּפָנֶיךָ, Al taschlichenu mil'fanecha,
 וְרוּחַ קְדֻשָּׁךָ אֶל תִּקַּח מִמֶּנּוּ. w'ruach kodschecha al tikach mimenu.
 אֶל תִּשְׁלִיכֵנוּ לְעֵת זְקָנָה, Al taschlichenu l'et sikna,
 כְּכֹלֹת כּוֹחֵנוּ אֶל תַּעֲזֹבֵנוּ. kichlot kochenu al ta'aswenu.
 אֶל תַּעֲזֹבֵנוּ, יי אֱלֹהֵינוּ, Al ta'aswenu, Adonaj elohejnu,
 אֶל תִּרְחַק מִמֶּנּוּ. al tirchak mimenu.
 עֲשֵׂה עִמָּנוּ אוֹת לְטוֹבָה, Asse imanu ot l'towa,
 וַיִּרְאוּ שׁוֹנְאֵינוּ וַיִּבְשׁוּ, w'jir'u sson'enu w'jewoschu,
 כִּי אַתָּה יי עֲזַרְתָּנוּ וְנַחַמְתָּנוּ. ki ata Adonaj asartanu w'nichamtanu.
 כִּי לָךְ יי הוֹחַלְנוּ, אַתָּה תַעֲנֶה, Ki l'cha Adonaj hochalnu, ata ta'ane,
 אֲדַנִּי אֱלֹהֵינוּ. Adonaj elohejnu.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ, Elohejnu welohej awotenu,
 אֶל תַּעֲזֹבֵנוּ וְאֶל תִּטְשֵׁנוּ, al ta'aswenu w'al titschenu,
 וְאֶל תִּכְלִימֵנוּ וְאֶל תִּפְרֵ בְרִיתְךָ w'al tachlimenu w'al tafer b'ritcha
 אִתָּנוּ. קִרְבָּנוּ לְתוֹרַתְךָ, לְמַדְנֵנוּ itanu. Korwenu l'toratecha, lam'denu
 מִצְוֹתֶיךָ, הוֹרְנוּ דְרָכֶיךָ, הַטּ mizwotecha, horenu d'rachecha, hat
 לִבְנוּ לְיִרְאָה אֶת שְׁמֶךָ, וּמוֹל אֶת libenu l'jir'a et sch'mecha, u-mol et
 לִבְבָּנוּ לְאַהֲבַתְךָ, וְנָשׁוּב l'wawenu l'ahawatecha, w'naschuw
 אֵלֶיךָ בְּאֵמֶת וּבְלֵב שָׁלֵם. elecha be-emet uw'lew schalem.
 וּלְמַעַן שְׁמֶךָ הַגָּדוֹל תִּמְחַל Ul'ma'an schimcha ha-gadol timchal
 וְתִסְלַח לַעֲוֹנֵנוּ, w'tisslach la-awonenu,
 כַּכָּתוּב בְּדִבְרֵי קְדֻשָּׁךָ: ka-katuw b'diwrej kodschecha:
 לְמַעַן שְׁמֶךָ יי, l'ma'an schimcha Adonaj,
 וְסָלַחְתָּ לַעֲוֹנֵי כִי רַב הוּא. w'ssalachta la-awoni ki raw hu.

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ, Elohejnu welohej awotenu,
 סָלַח לָנוּ מְחַל לָנוּ, כַּפֵּר לָנוּ. ss'lach lanu m'chal lanu, kaper lanu.
 כִּי אָנוּ עֹמְדֵי, וְאַתָּה אֱלֹהֵינוּ; Ki anu amecha, w'ata elohejnu.
 אָנוּ בָנֶיךָ וְאַתָּה אָבִינוּ. Anu wanecha w'ata awinu.

und du wirst ihn finden, wenn du ihn von ganzem Herzen
und von ganzer Seele suchst.«

Wisch weg unsere Frevel um deinetwillen,
wie du gesagt hast:

»Ich, ich bin es, der wegwischt den Frevel um meinetwillen,
und an deine Schuld erinnere ich mich nicht.«

Lass schwinden die Missetat wie Wolke und Gewölk
wie du gesagt hast:

»Schwinden lasse ich wie eine Wolke deine Missetaten
und wie Nebel deine Vergehen.

Kehre zu mir zurück, denn ich habe dich befreit.«

Mach unsere Sünde weiß wie Schnee und Wolle,
wie es heißt:

»Auf, lasst uns streiten, spricht der Ewige,
wären eure Sünden scharlachrot, weiß wie Schnee sollen sie werden,
wären sie purpurrot, wie Wolle sollen sie werden!«

Spreng über uns reines Wasser,
dass wir rein werden, wie geschrieben steht:

»Ich spreng über euch reines Wasser
und ihr sollt rein werden.

Von all eurer Unreinheit und all eurem Makel mache ich euch rein.«

Vergib uns unsere Sünden an diesem Tag
und lass uns rein werden, wie geschrieben steht:

»Denn an diesem Tag wird er euch entschühen,
euch zu reinigen von all euren Vergehen,
vor dem Ewigen sollt ihr rein sein.«

Höre unsere Stimme, Ewiger unser Gott,
sei gnädig und erbarme dich über uns,
und nimm unser Gebet barmherzig und wohlgefällig auf.
Führe uns, Ewiger, zu dir zurück, und wir kehren um,
erneuere unsere Tage, wie sie ehemals waren.

שְׁכַתוּב: וּבְקִשְׁתֶּם מִשָּׁם אֵת יְיָ אֱלֹהֵיךָ וּמִצָּאֲתָ, כִּי תִדְרֹשְׁנוּ בְּכֹל לִבְבְּךָ וּבְכֹל נַפְשֶׁךָ. מִחָה פְּשַׁעֵינוּ לְמַעַן, כְּאֲשֶׁר אָמַרְתָּ: אֲנֹכִי אֲנֹכִי הוּא מִחָה פְּשַׁעֵיךָ לְמַעַנִי, וְחַטֹּאתֶיךָ לֹא אֶזְכֹּר. מִחָה פְּשַׁעֵינוּ כְּעַב וְכַעֲנָן, כְּאֲשֶׁר אָמַרְתָּ: מַחִיתִי כְּעַב פְּשַׁעֵיךָ, וְכַעֲנָן חַטֹּאתֶיךָ, שׁוּבָה אֵלַי כִּי גִאֲלֶתֶיךָ. הַלְבֵן חַטֹּאֵינוּ כְּשִׁלְג וְכֶצֶמֶר, כְּמָה שְׁכַתוּב: לְכֹו נָא וְנִוְכַחְהָ, יֹאמֵר יְיָ; אִם יִהְיוּ חַטֹּאֵיכֶם בְּשָׁנִים, כְּשִׁלְג יִלְבִּינוּ; אִם יֵאָדִימוּ כְּתוֹלַע, כְּצֶמֶר יִהְיוּ. זְרוּק עֲלֵינוּ מִים טְהוּרִים וְטַהַרְנוּ, כְּמָה שְׁכַתוּב: וְזָרַקְתִּי עֲלֵיכֶם מִים טְהוּרִים וְטַהַרְתֶּם מִכֹּל טְמֵאוֹתֵיכֶם וּמִכֹּל גִּלּוּלֵיכֶם אֲטַהֵר אֶתְכֶם.	sche-katuw: u-wikaschtem mi-scham et Adonaj elohecha u-mazata, ki tidreschenu b'chol l'wawcha uw'chol naf'schecha. M'che f'scha'enu l'ma'anha, ka'ascher amarta: anochi anochi hu moche f'sch'echa l'ma'ani, w'chatotecha lo eskor. M'che f'scha'enu ka-aw uche-anan, ka'ascher amarta: machiti cha-aw p'scha'echa, uche-anan chatotecha, schuwa elaj ki g'alticha. Hal'ben chata'enu ka-scheleg w'cha-zemer, k'ma sche-katuw: l'chu na w'niwach'cha, jomer Adonaj; im jihju chata'echem ka-schanim, ka-scheleg jalbinu; im ja'dimu cha-tola, ka-zemer jihju. S'rok alejnu majim t'horim w'taharenu, k'ma sche-katuw: w'sarakti alechem majim t'horim w't'hartem mi-kol tumotechem umi-kol gilulechem ataher et'chem.
כִּפֹּר חַטֹּאֵינוּ בַּיּוֹם הַזֶּה וְטַהַרְנוּ, כְּמָה שְׁכַתוּב: כִּי בַּיּוֹם הַזֶּה יִכְפֹּר עֲלֵיכֶם לְטַהֵר אֶתְכֶם, מִכֹּל חַטֹּאתֵיכֶם לִפְנֵי יְיָ תְּטַהַרוּ.	Kaper chata'enu ba-jom ha-se w'taharenu, k'ma sche-katuw: ki wa-jom ha-se j'chaper alechem l'taher et'chem, mi-kol chatotechem lif'nej Adonaj titharu.
שְׁמַע קוֹלְנוּ, יְיָ אֱלֹהֵינוּ, חוּס וְרַחֵם עֲלֵינוּ, וְקַבֵּל בְּרַחֲמִים וּבְרָצוֹן אֶת תְּפִלָּתְנוּ. הִשִּׁיבֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵיךָ וְנִשׁוּבָה, חֲדַשׁ יְמֵינוּ כְּקֹדֶם.	Sch'ma kolenu, Adonaj elohejnu, chuss w'rachem alejnu, w'kabel b'rachamim uw'razon et t'filatenu. Haschiwenu Adonaj elecha w'naschuwa, chadesch jamenu k'kedem.

so sind wir in deiner Hand, Gnädiger!
Schau auf den Bund und achte nicht auf den Trieb!

Erinnere dich an den Bund der Vorfahren, wie du gesagt hast:
»Dann werde ich mich an meinen Bund mit Jakob erinnern,
und auch an meinen Bund mit Isaak
und auch an meinen Bund mit Abraham werde ich mich erinnern,
und an das Land werde ich mich erinnern.«

Erinnere dich an den Bund mit den früheren Generationen,
wie du gesagt hast: »Ich erinnere mich für sie an den Bund der Früheren,
als ich sie vor den Augen der Völker aus Ägypten herausführte,
um ihr Gott zu sein, ich bin der Ewige.«

Handle an uns, wie du uns zugesichert hast:
»Selbst wenn sie im Land ihrer Feinde sind,
werde ich sie nicht verwerfen und nicht zulassen,
dass sie vernichtet werden,
ich breche meinen Bund mit ihnen nicht,
denn ich bin der Ewige, ihr Gott.«

Erbarme dich über uns, und lass uns nicht verderben,
wie es heißt: »Denn ein barmherziger Gott ist der Ewige, dein Gott,
er wird dich nicht loslassen und wird dich nicht verderben lassen,
er wird den Bund mit deinen Vorfahren nicht vergessen,
den er ihnen geschworen hat.«

Beschneide unser Herz, deinen Namen zu lieben,
wie es heißt:
»Der Ewige, dein Gott, wird dein Herz beschneiden,
und das Herz deiner Nachkommen,
den Ewigen zu lieben mit ganzem Herzen
und mit ganzer Seele um deines Lebens willen.«

Lass dich von uns finden,
wenn wir dich suchen, wie es heißt:
»Ihr werdet den Ewigen, euren Gott, suchen,

כֵּן אֲנַחְנוּ בְיַדְךָ חֶסֶד נֹצֵר,
לְבָרִית הַיֵּט וְאֵל תִּפְּן אֶל יֵצֵר:
Ken anachnu b'jadcha chessed nozer.
Labrit habet w'al tefen el jezer.

זָכַר לָנוּ בְרִית אַבוֹת כַּאֲשֶׁר
אָמַרְתָּ: וְזָכַרְתִּי אֶת בְּרִיתִי יַעֲקֹב,
וְאֵף אֶת בְּרִיתִי יִצְחָק
וְאֵף אֶת בְּרִיתִי אַבְרָהָם אֲזָכֹר,
וְהָאָרֶץ אֲזָכֹר.
S'chor lanu b'rit awot ka'ascher
amarta: w'sacharti et b'riti Ja'akow,
w'af et b'riti Jizchak
w'af et b'riti Awraham eskor,
w'ha-arez eskor.

זָכַר לָנוּ בְרִית רֵאשׁוֹנִים כַּאֲשֶׁר
אָמַרְתָּ: וְזָכַרְתִּי לָהֶם בְּרִית
רֵאשׁוֹנִים, אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֹתָם
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם לְעֵינֵי הַגּוֹיִם לְהִיּוֹת
לָהֶם יְאֱלֹהִים, אֲנִי יי.
עֲשֵׂה עִמָּנוּ כְּמָה שֶׁהִבְטַחְתָּנוּ:
וְאֵף גַּם זֹאת, בְּהִיּוֹתָם בְּאֶרֶץ
אֲבֵייהֶם לֹא מֵאֲסִיתִים
וְלֹא גַעְלִיתִים לְכַלְתָּם, לְהַפֵּר בְּרִיתִי
אִתָּם, כִּי אֲנִי יי אֱלֹהֵיהֶם.
S'chor lanu b'rit rischonim ka'ascher
amarta: w'sacharti lahem b'rit
rischonim, ascher hozeti otam
me-erez mizrajim l'ejnej ha-gojim lihjot
lahem lelohim, ani Adonaj.
Asse imanu k'ma sche-hiw'tachtanu:
w'af gam sot, bih'jotam b'erez
oj'wehem lo m'ass'tim
w'lo g'altim l'chalotam, l'hafer b'riti
itam, ki ani Adonaj elohehem.

רַחֵם עָלֵינוּ וְאֵל תִּשְׁחִיתֵנוּ,
כְּמָה שֶׁכָּתוּב:
כִּי אֵל רַחוּם יי אֱלֹהֵיךָ,
לֹא יִרְפֶּךָ וְלֹא יִשְׁחִיתֶךָ,
וְלֹא יִשְׁכַּח אֶת בְּרִית אַבֹּתֶיךָ
אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לָהֶם.
מֹל אֶת לְבַבְנוּ לְאַהֲבָה אֶת שְׁמֶךָ,
כְּמָה שֶׁכָּתוּב
וּמֹל יי אֱלֹהֵיךָ אֶת לְבַבְךָ,
וְאֶת לְבַב זִרְעֶךָ,
לְאַהֲבָה אֶת יי אֱלֹהֵיךָ
בְּכֹל לְבַבְךָ וּבְכֹל נַפְשֶׁךָ
לְמַעַן חַיֶּיךָ.
הִמָּצֵא לָנוּ בְּבִקְשָׁתְנוּ, כְּמָה
Rachem alejnu w'al tasch'chitenu,
k'ma sche-katuw:
ki el rachum Adonaj elohecha,
lo jar'pecha w'lo jaschichitecha,
w'lo jischkach et b'rit awotecha
ascher nischba lahem.
Mol et l'wawenu l'ahawa et sch'mecha,
k'ma sche-katuw
u-mol Adonaj elohecha et l'wawecha,
w'et l'waw sar'echa,
l'ahawa et Adonaj elohecha
b'chol l'wawcha uw'chol naf'schecha
l'ma'an chajecha.
Himaze lanu 'wakaschatenu, k'ma

Am Ausgang des Ruhetages komme unser Gebet vor dich.
Neige dein Ohr von der Höhe, der du über den Gebeten wohnst,
und höre auf unseren Gesang und unser Gebet!

Ewiger, Ewiger, Gott, barmherzig
und zugewandt, langmütig,
reich an Gnade und Wahrheit,
bewahrt Gnade für Tausende,
hebt auf Sünde und Schuld und Fehler und läutert.
Und du hast vergeben unsere Sünden und Fehler und uns erlöst.

Israel ist gerettet im Ewigen, eine Rettung, die ewig gilt.
Möge es auch heute gerettet werden durch dein Wort,
der du in der Höhe wohnst. Denn du verzeihst immer wieder
und bist voller Erbarmen.

Birg uns im Schutz deiner Gegenwart,
wenn du das Herz prüfst,
gib ihm die Sicherheit zurück!
Erhebe dich, unser Gott,
zeige deine Kraft, und merke auf unser Flehen!

Lass uns hören »ich habe verziehen«, du, Höchster,
der im Verborgenen wohnt, und so rette mit deiner Rechten
das arme und elende Volk! Wenn wir zu dir rufen, antworte uns
in Gerechtigkeit durch Machttaten, Ewiger, sei unser Helfer!
Möge der Schrei derer, die dich preisen, emporsteigen
vor den Thron deiner Herrlichkeit, erfülle die Wünsche des Volkes,
das deine Einheit verkündet, der du hörst die Gebete derer,
die vor dich treten!

Denn wie Lehm in der Hand des Töpfers,
der formt wie es ihm gefällt,

בְּמוֹצָאֵי מְנוּחָה קִדְמִנוּךְ תְּחִלָּה.
הַט אֲזַנְךָ מִמְרוֹם יוֹשֵׁב תְּהִלָּה.
לְשִׁמְעֵ אֶל הָרִנָּה וְאֶל הַתְּפִלָּה:

B'mozaej m'nucha kidamnucha t'chila,
hat osn'cha mimarom joschew t'hila,
lischmoa el ha-rina w'el ha-t'fila.

יְיָ אֵל רַחוּם וְחַנוּן,
אֲרָךְ אַפַּיִם, וְרַב חֶסֶד וְאֶמֶת.
נֹזֵר חֶסֶד לְאַלְפִים, נִשְׂא אָוֶן
וּפְשַׁע וְחַטָּאָה, וְנָקָה.
וְסַלְחַת לְעוֹנְנֵנוּ וּלְחַטָּאתָנוּ
וְנַחֲלֵתָנוּ.

Adonaj, Adonaj, el rachum w'chanun,
erech apajim, w'raw chessed we-emet.
Nozer chessed la-alafim, nosse awon
wa-fescha w'chata'a, w'nake.
W'ssalachta la-awonenu ul'chatatenu
u-n'chal'tanu.

יִשְׂרָאֵל נוֹשַׁע בַּיּוֹם תְּשׁוּעַת עוֹלָמִים,
גַּם הַיּוֹם יוֹשְׁעוּ מִפִּיךָ
שׁוֹכֵן מְרוֹמִים, כִּי אַתָּה רַב
סְלִיחוֹת וּבַעַל הַרְחָמִים.

Jisrael noscha bAdonaj t'schua olamim
gam ha-jom jiwaschu mipicha
schochen m'romim, ki ata raw
ss'lichot uwaal ha-rachamim.

יַחְבִּיאוּנוּ צֶל יָדוֹ תַּחַת כַּנְפֵי
הַשְּׁכִינָה, חוֹן יַחֲוֹן כִּי יַבְחוּן
לֵב עֶקֶב לְהַכְיִנָּה, קוֹמָה נָא
אֲלֹהֵינוּ עֲזֵה עֲזֵי נָא, יְיָ
לְשׁוּעָתָנוּ הַאֲזִינָה.

Jachbi-enu zel jado tachat kanfej
ha-sch'china, chon jachon ki jiwchon
lew akow l'hachina, kuma na
elohejnu u-sa usi na, Adonaj
l'schawatenu ha-asina.

יִשְׁמִיעֵנוּ סְלַחְתִּי יוֹשֵׁב בְּסֵתֶר
עֲלִיוֹן, בִּימִין יִשַׁע לְהוֹשֵׁעַ עִם עָנִי
וְאֶבְיּוֹן, בְּשׁוּעָנוּ אֲלִיךָ נוֹרָאוֹת
בְּצַדֶּק תַּעֲנֵנּוּ, יְיָ הִיָּה עוֹזֵר לָנוּ.
אֲנַקַּת מְסַלְּדֵיךָ,
תַּעַל לִפְנֵי כֶּסֶף כְּבוֹדֶךָ,
מִלֵּא מִשְׁאֲלוֹת עִם מִיְחָדֶךָ,
שׁוֹמֵעַ תְּפִלַּת בָּאֵי עֲדֵיךָ.

Jaschmi-enu ssalachtj joschew b'sseter
elijon, bimin jescha l'hiwascha am ani
w'ewji-on, b'schaw'enu elecha norot
b'zedek ta-anenu, Adonaj heje oser lanu.
Enkat m'ssal'dejcha,
ta-al lifnej kisse ch'wodecha,
male mischalot am m'jachadecha,
schome-a t'filat ba-ei adecha.

כִּי הִנֵּה כַּחֲמוֹר בְּיַד הַיּוֹצֵר,
בְּרִצּוֹתָו מְרַחֵב וּבְרִצּוֹתָו מְקַצֵּר,

Ki hine kachomer b'jad hajozer.
Birzoto marchiv u-wirzoto m'kazer.

und der heilige Gott wird geheiligt durch Gerechtigkeit.«
 Gelobt seist du, Ewiger,
 heiliger Gebieter!

Am Schabbat werden
 die Texte in der
 Klammer hinzugefügt

Du gabst uns, Ewiger, unser Gott, in Liebe
 (Schabbattage zur Ruhe und) diesen Tag der Versöhnung,
 ein Tag (der Erinnerung) des Schofarblasens
 eine heilige Zusammenkunft (in Liebe),
 eine Erinnerung an den Auszug aus Ägypten.

Unser Gott und Gott unserer Vorfahren,
 es bleibe in Erinnerung unseres Gedenkens und Dienstes vor dir:
 die Erinnerung an unsere Vorfahren,
 sie steige empor, sie komme, sie gelange zu dir,
 sie werde sichtbar, sie werde wohlgefällig aufgenommen,
 sie werde gehört und sie werde bedacht:
 die Errettung zum Glück, zur Gunst, zur Gnade, zum Erbarmen,
 zum Leben und zum Frieden am Tag der Versöhnung.
 Gedenke unser, Ewiger, unser Gott,
 an ihm zum Glück, bedenke uns an ihm zum Segen
 und hilf uns an ihm zum Leben.
 Durch das Wort der Hilfe und des Erbarmens schone uns
 und sei uns gnädig. Erbarme dich unser und hilf uns.
 Auf dich sind unsere Augen gerichtet, denn ein gnädiger
 und barmherziger Gebieter und Gott bist du.

Der Aron Hakodesch
 wird geöffnet

Öffne uns das Tor zur Zeit, da das Tor geschlossen wird,
 denn der Tag hat sich geneigt.

Gebet des Rabbiners

Der Tag neigt sich, die Sonne geht unter und neigt sich,
 lass uns in deine Tore treten!

Ach, Gott, vergib, verzeih doch,
 erbarme doch, wisch doch weg,

Der Aron Hakodesch
 wird geschlossen

decke zu, besiege Sünde und Schuld!